

*EIN AB DISCOVERY BUCH*

A close-up photograph of a doll, likely a Barbie, wearing a large, voluminous, frilly pink tutu. The doll's legs are visible, wearing white lace socks. The background is slightly blurred, showing some household items.

# Sissy Baby Maid Frillysilly

PENELOPE PANSY



*Sissy Baby Maid Frillysilly*

# Sissy Baby Maid Frillysilly

von

Penelope Pansy

Erstveröffentlichung 2024

Copyright © Penelope Pansy

Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers und des Autors reproduziert, in einem Datenabfragesystem gespeichert oder in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln elektronisch, mechanisch, durch Fotokopieren, Aufzeichnen oder auf andere Weise übertragen werden.

Jegliche Ähnlichkeit mit lebenden oder verstorbenen Personen oder tatsächlichen Ereignissen ist rein zufällig.



Sissy Baby Maid Frillysilly

Titel: Sissy Baby Maid Frillysilly

Autorin: Penelope Pansy

Herausgeber: Michael Bent, Rosalie Bent

Herausgeber: AB Discovery

© 2024

[www.abdiscovery.com.au](http://www.abdiscovery.com.au)

*Dieses Buch und alle Titel von AB Discovery  
sind jetzt auch als Hörbuch erhältlich.*



## Inhalt

Erste Tracht Prügel.....	5
Die Verweichlichung lockt.....	11
Der Tag ist da .....	23
Belohnung & Routine.....	35
Eine Strafe, die man nicht vergisst .....	51
Die kleinen Freuden des Lebens .....	61
Ein Sissy-Garten .....	78



# Erste Tracht Prügel

Ich betrat den Raum, machte einen Knicks vor meiner Herrin und ihrem Gast und wartete auf weitere Anweisungen. Kaum zu glauben, dass es noch keine acht Monate her war, dass ich als leitende Anwältin für die einflussreiche Geschäftsfrau gearbeitet hatte, die ich nun meine Herrin nenne. Ich hatte sie als eine überaus talentierte, charismatische, kluge und ehrgeizige Geschäftsfrau kennengelernt, aber sie war auch schwierig im Umgang, extrem anspruchsvoll gegenüber ihren Führungskräften und hatte eine Detailverliebtheit, die mir völlig fremd war. Nach sechs hektischen und stressigen Jahren in ihrem Dienst war ich schließlich am Ende meiner Kräfte. Genau vor acht Monaten hatte ich meine hochbezahlte Stelle gekündigt, ohne eine neue Anstellung in Aussicht zu haben. Als Zeichen des guten Willens für meine sechsjährige Arbeit schenkte sie mir eine Woche in ihrem Landhaus, und dort wohne ich noch immer – nur dass ich nicht als Anwältin, sondern als Dienstmädchen gekleidet bin.

Unter meiner traditionellen schwarzen, knielangen Dienstmädchenuniform mit weißer Schürze und weißer Haube trage ich einen sexy roten Spitzen-BH, dazu passende rote Satin - Höschen und perfekt gerade, schwarze Strümpfe, die von einem Strumpfhalter gehalten werden. Meine fünf Zentimeter hohen Absätze machen mich 1,78 Meter groß, was immer noch etwa 2,5 Zentimeter kleiner ist als meine Herrin. Mein Make-up ist mit einer leichten Foundation und Rouge, einem zarten grünen Lidstrich und einem dezenten roten Lippenstift perfekt. Meine makellos manikürten Nägel sind hellrot lackiert, und natürlich darf der zarte Duft von Damenparfüm nicht fehlen, den meine Herrin mir aufgetragen hat.

Die Herrin wandte sich an mich. „Frillysilly, zunächst einmal ist dies Lady Claudette. Bitte ziehen Sie sich nun bis auf Ihre Unterwäsche aus, damit Lady Claudette Ihre Maße nehmen kann. Lady Claudette ist professionelle Modedesignerin und hat



freundlicherweise zugestimmt, von mir den Auftrag zu erhalten, eine neue Garderobe für Sie zu entwerfen und anzufertigen. Sie leben nun seit genau acht Monaten in meinem Haus, und obwohl ich Ihre Eignung für die Arbeit als Dienstmädchen und Ihre Akzeptanz Ihrer Weiblichkeit im Großen und Ganzen zufriedenstellend finde, ist es alles andere als perfekt. Dennoch wird es Sie freuen zu hören, dass ich nun den Zeitpunkt für gekommen halte, Sie in eine neue Dimension der Unterwerfung einzuführen, und dazu gehört auch eine völlig neue Garderobe.“

Ohne meine Herrin beleidigen zu wollen, entsprach Lady Claudette dem typischen Idealbild einer dominanten Dame weitaus mehr als meine Herrin selbst. Obwohl sie nicht unbedingt groß war, war Lady Claudette schlank, mit langem, dichtem, gewelltem, pechschwarzem Haar, das ihr den Rücken hinabfloss. Mit ihren etwa 1,70 m Körpergröße (ohne Absätze ) war ihr schlanker Körper in Konfektionsgröße 38 wohlproportioniert und kurvenreich an den richtigen Stellen. Ihre perfekt geformten, festen Brüste in Körbchengröße C harmonisierten wunderbar mit ihren reizenden Hüften, die durch eine teure, perfekt sitzende Designerjeans optimal zur Geltung kamen. Auf den ersten Blick wirkte sie wie eine Frau in ihren Dreißigern , und erst bei genauerem Hinsehen konnte man ihr wahres Alter von 46 Jahren errahnen. Ihre Stimme war sanft und subtil, aber dennoch sehr bestimmt, was die Aura absoluter Autorität, die sie umgab, noch verstärkte.

Während die Herrin sprach, zog ich vorsichtig meine Dienstmädchenuniform aus und achtete sehr darauf, jedes Kleidungsstück vorschriftsmäßig zu falten, bis ich schließlich vor den beiden Damen stand, prachtvoll in Strümpfen, französischem Höschen, Spitzen-BH und Strumpfhalter.

Im Gegensatz zu Lady Claudette war Mistress, wie sie selbst zugab, nicht das perfekte Schönheitsideal. Mit ihren 39 Jahren und ihrem germanischen Aussehen trug sie ihre 1,80 Meter große Figur (Kleidergröße 44) mit Bravour und wirkte stets autoritär und souverän. Ihre Knochenstruktur verlieh ihr die Kleidergröße 44, denn sie war extrem fit und fand in der Regel viermal pro Woche Zeit



## *Sissy Baby Maid Frillysilly*

fürs Training (abgesehen von ihren „Spanking-Workouts“ !). Ihre üppige Oberweite (Körbchengröße D) harmonierte perfekt mit ihrem vollen Po. Sie trug ihr hellbraunes Haar sehr kurz und hatte haselnussgrüne Augen. Ihr markantestes Merkmal waren ihre schönen, kleinen Lippen. Sie war streng und direkt, forderte hohe Standards und duldet Dummköpfe ganz bestimmt nicht, doch harte Arbeit und Fleiß brachten ihr ihren Respekt ein.

Die Herrin fuhr fort: „Es ist offensichtlich, dass du, um deine Ausbildung zur Magd fortzusetzen, mir und allen Frauen gegenüber ein weitaus tieferes Maß an Unterwürfigkeit und Gehorsam zeigen musst, als du es bisher getan hast. Ich habe daher beschlossen, dass körperliche Züchtigung und andere Strafen von nun an fester Bestandteil deines Alltags sein werden. Solltest du mich verärgern oder in irgendeiner Hinsicht deiner Pflichten nicht nachkommen, wirst du, ganz einfach, wie ein unartiges Kind versohlt. Genau, du hast richtig gehört: auf den nackten Po, keine spielerischen Klapse, sondern harte, schmerzhaft Schläge, die dir eine Lektion erteilen sollen. Solltest du mich vor Gästen verärgern, werde ich dich womöglich vor deren Augen versohlen.“

„Es wird Sie freuen zu hören, dass Lady Claudette mir als Zeichen des guten Willens für meine große Kleiderbestellung diesen prächtigen, etwa 60 cm langen, rosafarbenen Lederriemen geschenkt hat. Sie ist überzeugt, dass er perfekt zu einem frechen Dienstmädchen-Po passt, oder genauer gesagt, zu *Ihrem* knackigen kleinen Po. Ihr süßer, enger Po und dieser Riemen werden sich in den kommenden Monaten sehr gut kennenlernen.“

Zu diesem Zeitpunkt hatte Lady Claudette meinen in Dessous gehüllten Körper bereits auf jede erdenkliche Weise vermessen, bevor die Herrin mir befahl, mich vornüber zu beugen.

„Zieh deine hübschen roten Rüschenhöschen über deine schönen, haarlosen Beine und beug dich vor, du Rüschenmädchen. Spreiz deine Pobacken und zeig Lady Claudette, wie du mit deinem Tampon wackelst. Brav, mach ein schönes Rasselgeräusch und zeig Lady Claudette deinen Tampon und wo er ist. Genau, zeig ihr deinen



## *Sissy Baby Maid Frillysilly*

Po vollgestopft mit dem Tampon. Jetzt zieh ihn raus, damit Lady Claudette in deinen Po hineinmessen kann.“

Lady Claudette sprach: „Meine Herrin , ich glaube, Frillysilly hat nach ihrem letzten Toilettengang vergessen, sich zu duschen, denn ihr Hinterteil ist noch etwas schmutzig.“

Die Herrin schimpfte mit mir, während sie den rosa Riemen vom Boden aufhob.

„Wie du weißt, Frillysilly , mache ich keine leeren Drohungen. Du zukünftiges Weichei hast dir also deine erste Tracht Prügel redlich verdient. Ich Sorge für eine ganze Auswahl an wundervoller, schöner Lingerie, herrlichen Düften und Parfums, Essen und Unterkunft, und du kannst dich nicht einmal um das Wichtigste und Einfachste der weiblichen Hygiene kümmern. Weibliches Benehmen erfordert vollkommene Sauberkeit aller Körperteile. Du hast dir das Recht, deine hübschen roten Höschen zu tragen, noch nicht verdient, daher wird die Farbe deines Pos bald der deiner Höschen entsprechen. Zieh deine Höschen ganz aus und leg dich über mein Knie.“

„Da dies deine erste Tracht Prügel ist, wird sie dir unvergesslich bleiben. 40 extra harte Schläge mit diesem wunderschönen rosa Riemen, den Lady Claudette dir so gütig geschenkt hat. Eine Tracht Prügel einzig und allein, um dir eine Lektion zu erteilen, streng und hart, mit dem einzigen Ziel, deinen Po so sehr wund und unangenehm zu machen, dass du nie wieder vergessen wirst, dich nach dem Toilettengang richtig zu duschen. Das macht uns weiblich und erhebt uns über alle anderen Lebensformen. Ja, du kleine Memme, eine Tracht Prügel fürs Leben , deine Initiation in die Welt der Prügel, eine harte, schmerzhaft, gezielte Tracht Prügel für einen unartigen, schmutzigen Po, die erste von vielen Prügeln, vielen, vielen Prügeln und, in der Tat, täglichen Prügeln.“

Zögernd legte ich mich vorsichtig über ihr Knie und hörte zu, wie sie mich weiter ausschimpfte und dabei sanft mit dem Riemen über meinen nackten Po strich. Sie zwang mich, um meine Schläge zu bitten und zuzugeben, dass ich unrein war und sie redlich verdient



hatte, bevor sie mir den Riemen an die Lippen hielt und mich aufforderte, ihn zu küssen. Dann , plötzlich und ohne Vorwarnung , begann sie. Ein schneller, harter, schockierender Schlag traf meinen Po, gefolgt von einem weiteren und noch einem und noch einem, ohne Pause, ohne Zeit zum Verschnaufen, ohne Luft holen, nur 40 schmerzhaft Schläge in rascher Folge, die jeden Quadratzentimeter meines Hinterteils bedeckten. Insgesamt dauerte es nicht länger als drei Minuten. Keine sexuelle oder sinnliche Stimulation, nur eine ausgesprochen schmerzhaft Bestrafung, die mich nach nur 15 Schlägen wie ein kleines Kind schluchzen ließ, Tränen der Schmerzen über meine Wangen rollen. Endlich war es vorbei.

„Das soll dir eine Lehre sein, und es wird noch viele weitere geben, wann immer du ungehorsam bist oder mir missfällt. Jetzt geh und dusche dich und stell dich zur Inspektion vor.“

Noch immer in meiner Lingerie, nur ohne Höschen, zog ich mich hochrot im Gesicht und mit Tränen in den Augen in mein Zimmer zurück. Ich hielt mir meinen wunden, verletzten Po und bemitleidete mich selbst. Fünfzehn Minuten später, etwas gefasster und voller Angst vor einer weiteren Tracht Prügel, mit einem schmerzenden, aber gründlich gespülten Hintern und völlig einverstanden, wurde ich erneut vorgebeugt und hielt meine Pobacken wieder auseinander, während Lady Claudette mir ein stricknadelartiges Hilfsmittel einführte.



*Sissy Baby Maid Frillysilly*



# Die Verweichlichung lockt

Nachdem ich alle Maße genommen hatte und immer noch nur meine Dessous, aber immer noch ohne Höschen trug , sprach mich die Herrin erneut an.

„ Du verspieltes Ding , es bereitet mir keine Freude mehr, dich nur als einfache Magd zu sehen und dir zu dienen. Neben körperlicher Züchtigung möchte ich dich so sehr wie möglich demütigen und erniedrigen. Deshalb weise ich dich hiermit darauf hin, dass du in genau einem Monat, am Freitag, dem 14. <sup>September</sup> , sobald Lady Claudette deine Garderobe fertiggestellt hat, in eine vollkommen verweichlichte Magd verwandelt wirst. Lady Claudette wird dir eine reizende Auswahl an komplett verweichlichten Uniformen anfertigen, bestehend aus Kleidern, Häubchen, Strumpfhosen, Bändern, Kitteln, Schürzen und Höschen sowie allen dazugehörigen Accessoires.“

„Nicht nur das, sondern ab morgen und jeden einzelnen Tag des nächsten Monats wird Lady Claudette Ihnen drei Stunden Einzelunterricht in Sachen Sissy-Dasein geben und Ihnen zeigen, wie Sie die wundervollste und liebenswerteste Sissy-Magd werden, die es je gab. Sie werden ganz neue Fähigkeiten erlernen, von denen Sie nie wussten, dass Sie sie besitzen.“

Wie man mit einem liebenswerten, hohen, lispelnden Akzent spricht

Ein wunderbarer, tänzelnder Gang und ein Knicks,  
Wunderschöne, verweichlichte Ballettmädchen in  
entzückenden, rosafarbenen Tutus.

Wie man Kinderreime aufsagt und dazu tanzt

Sissy hüpf

Wie man Puppen pflegt

Wie man näht, strickt, stickt und häkelt



## *Sissy Baby Maid Frillysilly*

Alles über feminine Düfte, Parfums, Gerüche und Toilettenartikel

Wie man Zöpfe und Pferdeschwänze ins Haar flechtet

Wie eine Sissy sich jeder Dame gegenüber völlig zurückhaltend und gehorsam verhält und wie eine Sissy alles zu 100% perfekt machen muss, sonst muss sie mit den Konsequenzen rechnen.

Wie eine Sissy sich schminkt und die Nägel lackiert

„Ja, Frillysilly . Absolute Perfektion in allem, was du tust, ohne jeglichen Raum für Fehler oder Ausreden. Als Sissy verkörperst du Eleganz, Perfektion, totalen Gehorsam und Demut, aber auch Erniedrigung, Scham und Erniedrigung – alles in einem einzigen Sissy-Körper. Du bist weder Mann noch Frau, sondern eine Sissy, deren einzige Lebensaufgabe es ist, deine Herrin zu ehren und ihr zu gehorchen. Es wird ein so wundervolles und ehrenvolles Leben für dich sein, mir und meinen Freundinnen auf diese Weise zu dienen. Deine einzige Freude wird darin bestehen zu wissen, dass ich vollkommen zufrieden und glücklich bin.“

„Ja, Frillysilly . Gerade als du das alles verdaut hast, kommt noch mehr. Ich habe mir eine wunderbare, raffinierte Methode ausgedacht, um deine Arbeitseffizienz enorm zu steigern und deine Demütigung noch zu vergrößern, besonders nach der beschämenden Episode vorhin. Eine tiefe, intensive, verweichlichte Demütigung, wie du sie dir nie hättest vorstellen können, weit jenseits deiner Fantasie, weit jenseits dessen, was du für angemessen gehalten hast. Ich habe beschlossen, dass du keine Toilettenpausen mehr machen darfst, da sie dich von deinen täglichen Aufgaben abhalten und die Haushaltsführung sehr ineffizient machen. Stattdessen, Frillysilly , wirst du Babywindeln tragen und voll ausnutzen, die ein fester Bestandteil der verweichlichten Dienstmädchenuniformen sein werden, die Lady Claudette für dich entwirft. Und nicht nur eine dünne Wegwerfwindel, die sich unter deiner Uniform versteckt, sondern riesige , dicke, voluminöse Frotteewindeln, die an deinen Lenden befestigt werden und für alle sichtbar sein werden, umgeben von